

Erlangen, den 23.2.2018

Wiss. Mitarbeiter*in TVL E13, 65%, bis zum 30.9.2021 befristet zu besetzen

Am Lehrstuhl für Pädagogik mit dem Schwerpunkt Kultur, ästhetische Bildung und Erziehung (Prof. Dr. B. Jörissen) ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als **Wiss.**

Mitarbeiter*in, 65% TVL E13 im BMBF-geförderten Forschungsprojekt „Musikalische Interface-Designs: Augmentierte Kreativität und Konnektivität (MIDAKuK)“ zu besetzen. Die Stelle ist entsprechend der Laufzeit des Projekts **befristet bis zum 30.9.2021**.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit (Forschung und Organisation) in einem BMBF-geförderten Forschungsprojekt zu digitalen Interface-Designs im Bereich musikalisch-klanglicher ästhetischer Praktiken.
- Die Erarbeitung einer Dissertation im Themenbereich des Forschungsprojekts wird erwartet.

Ihr Profil:

- Sie haben ein wissenschaftliches Hochschulstudium bevorzugt im Fach Erziehungswissenschaft/Pädagogik/Medienbildung und/oder in einem musikpädagogischen Studium mit wissenschaftlichen Methodenanteilen abgeschlossen.
- Sie bringen **Interesse und Eigenmotivation im Umgang mit digitalen Musikinstrumenten mit; Sie trauen sich zu, Instrumente wie Eigenlabs Eigenharp, Roli Seaboard, ATV aframe, Ableton Live/Push2, Roland HPD-20, Roland DJ 808 u.a.m. zu beforschen** (und auch zu programmieren).
- Sie verfügen über Kenntnisse und Vorerfahrungen in qualitativ-rekonstruktiven Forschungsmethoden, so etwa mit medialen oder ästhetischen Strukturanalysen, narrativen Interviews, Videographie und/oder Gruppendiskussionsverfahren.
- Sie verfügen über gute allgemeine PC Kenntnisse (Windows/OS X).

Bei nur teilweiser Passung des geforderten Profils (z.B. fehlende Ausbildung in qual.-rekonstruktiver Methodologie) kann eine reduzierte Anstellung (50%) bei entsprechend reduzierten Aufgabepaketen in Betracht kommen.

Erwünschte weitere Qualifikationen:

Team- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, hohe Motivation, Belastbarkeit und Organisationsfähigkeit.

Sie erwartet ein forschungsstarker, auch international aktiver Lehrstuhl, eine offene und produktive Teamatmosphäre sowie eine aktive Nachwuchsförderung in Form von Kolloquien, Forschungswerkstätten, Summerschools u.a.m. sowie eine starke interdisziplinäre Vernetzung im Kontext u.a. der BMBF-Förderrichtlinie „Digitalisierung in der Kulturellen Bildung“.

Die FAU verfolgt eine Politik der Chancengleichheit unter Ausschluss jeder Form von Diskriminierung. Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen sowie von Personen des sog. dritten Geschlechts werden ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Die FAU trägt das Zertifikat „audit familiengerechte Hochschule“.

Die Bewerbungen sind per Email – gerne in fokussierter, kürzerer Form – per pdf zu richten an:

Prof. Dr. Benjamin Jörissen – benjamin.joerissen@fau.de – cc an: lpk-midakuk@fau.de (Betreff „Bewerbung MIDAkuK 18-01“).

Wir bitten, auf Bewerbungsfotos zu verzichten! Ein PDF der Abschlussarbeit kann, neben den üblichen Unterlagen, gerne angefügt werden.

Wir erwarten Ihre Bewerbung *spätestens* zum 30. März 2018. Die Bewerbungsgespräche finden am 5./6. April 2018 – je nach Bewerbungseingang auch früher – statt. Die Entscheidung über die Stellenvergabe erfolgt *spätestens* zum 9. April 2018.

Generelle Auskünfte zu Beschäftigungsbedingungen an der FAU Erlangen-Nürnberg erteilt gerne unser Sekretariat (Frau Maria Galas, maria.galas@fau.de).

Prof. Dr. Benjamin Jörissen

Institut für Pädagogik
Bismarckstraße 1a, 91054 Erlangen
Telefon +49 9131 85-22001
Fax +49 9131 85-26450
benjamin.joerissen@fau.de
<http://www.paedagogik.phil.fau.de/>